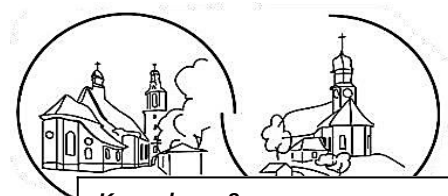


Protokoll der öffentlichen PGR-Sitzung

Datum: 15.03.2023
Uhrzeit: 19:00 – 20:45 Uhr
Ort: Pfarrzentrum Todtmoos



Teilnehmer: Pater Roman, Pater Lukas, Pater Slawo,
 Elvira Köpfer, Michael Simon, Heidi Trötschler,
 Elke Steinebrunner, Marion Halm, Vincent Spitz,
 Christian Klingele, Anja Köpfer, Edwin Baur,
 Manuela Winkler,
 Manuela Klingele (anwesend ab 19:05 Uhr)

Kurparkweg 8
 79682 Todtmoos
 Tel.: 07674/462
 Fax: 07674/451
sekretariat@pfarramt-todtmoos.de

Kirchweg 5
 79872 Bernau
 Tel.: 07675/279
 Fax: 07675/929749
st.johann_bernau@t-online.de

Entschuldigt: ---

Unentschuldigt: Elisabeth Müller

Gäste: Bürgermeister Marcel Schneider, Todtmoos
 Ingrid Zumkeller und Engelbert Strittmatter (beide aus Todtmoos)

Sitzungsleitung: Elvira Köpfer

Protokollführung: Manuela Winkler

TOP	THEMA	BEMERKUNG
1	<p>Begrüßung</p> <p>Elvira Köpfer begrüßt alle Anwesenden sehr herzlich zur Sitzung. Ein besonderer Gruß gilt Herrn Bürgermeister Marcel Schneider sowie Herrn Engelbert Strittmatter, neugewählter Kirchensteuervertreter im Dekanat Waldshut, und seiner Vorgängerin Frau Ingrid Zumkeller, die dieses Amt 12 Jahre lang ausgeübt hat.</p>	
2	<p>Geistlicher Impuls</p> <p>Der Geistliche Impuls wird von Manuela Klingele vorgetragen (siehe Anlage 1).</p>	<p>Anlage 1</p> <p>Für die nächste Sitzung erklärt sich Marion Halm bereit, den Geistlichen Impuls zu halten.</p>
3	<p>Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung</p> <p>Das Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.01.2023 wird einstimmig genehmigt.</p>	
4	<p>Informationen Stand Pfarscheune</p> <p>Elvira Köpfer übergibt das Wort an Christian Klingele.</p> <p>Christian Klingele kann berichten, dass die Entkernung fast abgeschlossen ist. Bei einem Vor-Ort-Termin hat eine Besichtigung mit der Architektin Frau Knaus, dem Statiker Herrn Rotkamm und Herrn Marelja (beauftragter Entkerner) stattgefunden.</p>	

Protokoll der öffentlichen PGR-Sitzung

	<p>Pater Roman hat den Pfarrgemeinderäten eindruckliche Fotos vom aktuellen Stand der Entkernung zukommen lassen.</p> <p>Auf Basis der von Frau Knaus (Architektin) erstellten Kostenübersicht für die Sanierung soll nun von der Verrechnungsstelle in Schopfheim ein Finanzierungsplan erarbeitet werden. Dieser wird dann zur Genehmigung bei der Erzdiözese Freiburg eingereicht. Die Ausschreibungen für die einzelnen Gewerke/Arbeiten können starten, sobald die Genehmigung des Finanzierungsplans dann vorliegt.</p> <p>Bezüglich der Heizungsanlage wurde inzwischen über Unternehmer Berthold Schmidt aus Bernau ein Zuschuss für eine 40-prozentige Förderung beantragt.</p> <p>Pater Roman bedankt sich im Namen aller bei Christian Klingele und Michael Simon für die zeitaufwändigen Arbeiten.</p>	
5	<p>Pastoral 2030</p> <p>Der Dekanatsverband Waldshut als beauftragte Projektleitung bittet bis Ende April 2023 um Bearbeitung eines übermittelten Fragebogens zum Thema Pastoral 2030.</p> <p>Michael Simon berichtet von den wesentlichen Punkten. Für den Sitz der Pfarrei NEU und der neu zu etablierenden pastoralen Zentren sind bestimmte Voraussetzungen erforderlich. Solche Zentren müssen mit Leben gefüllt sein. Bezüglich des Angebots von Räumlichkeiten gibt es gewisse Vorgaben/Anforderungen. Erhebliche Baumaßnahmen, um diese erfüllen zu können, sind aus Kostengründen nicht gewünscht, bereits vorhandene Infrastruktur soll sinnvoll genutzt werden. Die genannten Kriterien schränken folglich die Auswahl der in Frage kommenden Orte bereits ein. Todtmoos erfüllt die aktuellen Anforderungen bezüglich Räumlichkeiten und könnte sich als pastorales Zentrum anbieten.</p> <p>Ab 2025 werden Anforderungen an Gemeindeteams steigen. Daher sollen jetzt Treffen aller Beteiligten erfolgen, um zu klären, inwieweit die Zukunft, auch unter Berücksichtigung der Altersstrukturen der jetzigen Mitglieder, vorab vorbereitet werden kann.</p> <p>Aus der Arbeit im Projektleitungsteam (8 Hauptamtliche, 6 Ehrenamtliche, viele davon auch im Dekanatsrat) berichtet Michael Simon, dass in naher Zukunft Arbeitsgruppen gebildet werden sollen.</p> <p>Ist eine Mitwirkung unserer SE Todtmoos-Bernau hier gewünscht? Wenn ja, wie kann diese Zusatzarbeit verteilt/geleistet werden? Wie können jüngere Menschen zur Mitwirkung motiviert werden?</p>	

	<p>Pater Roman berichtet vom gemeinsamen Treffen, an dem auch Pater Lukas und Pater Slawo teilgenommen haben und übergibt eine aktuelle Übersicht des derzeitigen Prozesses. Er bestätigt die Einschätzung, dass die Ehrenamtlichen noch mehr gefordert werden.</p> <p>Die zukünftigen Anforderungen sowie die Rahmenbedingen/Strukturen zur Erfüllung der Aufgaben müssen geklärt werden, um dies transparent bei der Ansprache und Rekrutierung von Neu-Mitgliedern weitergeben zu können.</p> <p>Festgehalten wird, dass aus mehreren Kirchengemeinden bestehende Seelsorgeeinheiten auch weiter zusammenbleiben können.</p> <p>Elvira Köpfer bedankt sich bei Michael Simon für seine Ausführungen.</p>	
6	<p>Sachstand Bernau Orgel und Klimamonitoring</p> <p><u>Klima-Monitoring:</u> In der letzten nichtöffentlichen Sitzung wurde darüber informiert, dass die Kirche in Bernau aufgrund der aktuellen Situation (Schimmelbefall) für das Klima-Monitoring-Projekt angemeldet worden ist. Im Mittelpunkt dieses Projekts der Erzdiözese Freiburg steht der Schutz der Kirchen, indem die Parameter Luftfeuchtigkeit und Temperatur kontinuierlich durch drei bis vier Sensoren gemessen werden. Die Daten werden per Funk im Viertelstundentakt an einen Zentralserver gesendet und können zeitgleich von den Kirchengemeinden über eine Onlineplattform eingesehen werden.</p> <p>Als Gesamtlaufzeit für die Messungen und Beobachtungen sind 10 Jahre angesetzt. Für die Teilnahme eines Objektes ist das Projekt kostenlos.</p> <p>Der vorgesehene Beginn dieses Projektes verzögert sich aktuell aus gesundheitlichen Gründen der zuständigen Mitarbeiterin.</p> <p><u>Orgel:</u> Aus der letzten nichtöffentlichen PGR-Sitzung wird bekannt gegeben, dass Herr Fritz Baur, früherer PGR-Vorsitzender aus Bernau, seine Hilfe angeboten hat und vom Gremium mit der Koordination der Orgelsanierung beauftragt worden ist. Elvira Köpfer kann weiter berichten, dass ein H-Staubsauger angeschafft wurde. Eine umfassende Reinigung der Böden, Wände und Simse (Decken-Umrandungen) sei mittlerweile erfolgt. Eine Besichtigung mit Organistin Iris Tjoonk und Prof. Marx hat stattgefunden. Die Empore darf wieder betreten werden, allerdings darf die Orgel derzeit nicht bespielt werden. Ziel ist, bis zum Pfarrfest in Bernau eine spielbereite Orgel präsentieren zu können.</p>	<p>Anmerkung: Ein H-Staubsauger nimmt mit seinem Spezialfilter auch kleinste Schimmelsporen auf.</p>

7	<p>Sachstand Todtmoos Hausmeister und Kassenprüfung</p> <p><u>Kassenprüfung Todtmoos und Bernau:</u> Elvira Köpfer berichtet, dass die Kassen in Todtmoos und Bernau von ihr und Michael Simon geprüft worden sind. Die jeweiligen Prüfungen ergaben keine Beanstandungen.</p> <p><u>Hausmeisterstelle:</u> Eine Bewerbung einer Familie wurde zwischenzeitlich zurückgezogen. Vor der heutigen Sitzung sind zwei Bewerbergespräche erfolgt. In der anschließenden Stiftungsratssitzung wird eine Entscheidung über die Stelle erfolgen.</p> <p>Der neue Hausmeister soll einen Arbeitsvertrag erhalten, in dem die Zuständigkeiten aufgeführt werden (Schneeräumung, Heizung, Reinigung Pfarrzentrum u.a.). Die Schlüsselverwaltung erfolgt über das Pfarrbüro. Das Inventar des Pfarrzentrums soll noch auf Vollständigkeit überprüft werden.</p>	
8	<p>Bürgermeister M. Schneider stellt gemeinsame Ziele vor</p> <p>Elvira Köpfer übergibt das Wort an Herrn Bürgermeister Marcel Schneider.</p> <p>Herr Bürgermeister Schneider bedankt sich für die Einladung zur heutigen Sitzung. Die bisherige gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der politischen Gemeinde Todtmoos und der Seelsorgeeinheit Todtmoos-Bernau soll weitergeführt und ausgebaut werden.</p> <p>Das Bewusstsein für den Marienwallfahrtsort Todtmoos soll gestärkt und gefördert werden. Das Ziel, die Wallfahrt nach Todtmoos stärker bekannt zu machen, soll mit verschiedenen, gemeinsamen Aktionen reifen. Mit einem Stationenweg könnte beispielsweise von der Wallfahrtskirche Todtmoos zur Marienstatue auf der „Kälberweid“ ein schöner Andachtsweg mit Tafeln geschaffen werden, um beide wichtigen Orte zusammenzuführen und Gästen einen Meditations- und Andachtsweg für die Wallfahrt anzubieten.</p> <p>Im Gespräch mit dem Bernauer Bürgermeisterkollegen Alexander Schönemann wird auch die gemeinsame Bestandsaufnahme und ggf. Ertüchtigung des vor Jahren in enger Zusammenarbeit beider politischen und kirchlichen Gemeinden geschaffenen „Weg der Besinnung und Begegnung Todtmoos-Bernau“ genannt.</p> <p>Elvira Köpfer nutzt die Anwesenheit von Herrn Bürgermeister Schneider und richtet ein Anliegen an ihn bzw. die Gemeindeverwaltung Todtmoos: Bezüglich der Klostergaragen liegen aus früheren Jahren Abrisspläne und eine entsprechende Baugenehmigung vor.</p>	<p>Anmerkung: Der „Weg der Besinnung und Begegnung Todtmoos-Bernau“ wurde von den früheren Bürgermeistern Heinz-Walter Kistler (Bernau) und Herbert Kiefer (Todtmoos) im Jahr 2002 ins Leben gerufen und gemeinsam mit dem damaligen Prior, Pater Maximilian, feierlich eröffnet. Mit der jährlichen Durchführung der Fußwallfahrt erinnern die Teilnehmer an die Tradition dieser Wallfahrt nach Todtmoos und die besondere Verbindung.</p>

Protokoll der öffentlichen PGR-Sitzung

	<p>Ob diese Baugenehmigung für den Bau neuer Garagen gelte, müsse geprüft werden. Bürgermeister Schneider bittet um schriftliche Hintergrund-/Zusatzinformationen für eine Beurteilung und Prüfung, ob ggf. eine neue Bauvoranfrage bzw. ein neuer Bauantrag an das Landratsamt Waldshut als Baurechtsbehörde erfolgen muss. Eine befürwortende Unterstützung des Anliegens seitens der Gemeinde wird zugesichert.</p> <p>Pater Roman informiert von den gemeinsam mit der politischen Gemeinde Todtmoos, der evangelischen Kirchengemeinde sowie dem Marienförderverein Todtmoos e.V. geplanten Projekten (Seniorenausflug und -nachmittage, Mittagstisch, Volkstrauertag u.a.).</p> <p>Bürgermeister Schneider berichtet, dass aufgrund der aktuellen Flüchtlingssituation ein „Café International“ im Pfarrzentrum Todtmoos geplant sei. Dieser Ort, in der Mitte beider Flüchtlingsunterkünfte gelegen, biete sich als Treffpunkt an, um ggf. Beratungsmöglichkeiten, Deutschkurse u.a. anzubieten. Am kommenden Montag, 20.03.2023 um 19 Uhr soll ein erstes Treffen zur Beratung der Umsetzung stattfinden.</p> <p>Bürgermeister Schneider wird gebeten, die Termine der Belegung des Pfarrzentrums mit dem Pfarrbüro abzustimmen, was bestätigt und bereits praktiziert wird.</p> <p>Für eine Sensibilisierung in der Flüchtlingsproblematik möchte Pater Roman die Firmlinge miteinbeziehen. Hierfür hat er eine mehrtägige Wallfahrtsreise nach Polen geplant. Das Interesse an dieser Reise ist groß. Die vorhandenen Plätze sind derzeit ausgeschöpft.</p> <p>Aufgrund eines anderen Termines wird Herr Bürgermeister Marcel Schneider mit einem herzlichen Dank für sein Kommen und seinen Bericht zum weiteren gemeinsamen Wirken verabschiedet (20.15 Uhr).</p>	
9	<p>Terminfestlegung mit Gemeindeteam Bernau und Todtmoos</p> <p>Für die Bearbeitung des Fragebogens (siehe TOP 5) wird ein gemeinsamer Termin (Pfarrgemeinderäte und beide Gemeindeteams) festgelegt: Donnerstag, 13.04.2023, 19 Uhr im Pfarrzentrum Todtmoos.</p> <p>Bei diesem Termin sollen auch Fotoaufnahmen der jeweiligen Gruppierungen erfolgen.</p> <p>Heidi Trötschler erklärt sich bereit, den Geistlichen Impuls zu halten.</p>	<p>Gemeinsamer Termin PGR + Gemeindeteam Todtmoos + Gemeindeteam Bernau: Donnerstag, 13.04.2023, 19 Uhr im Pfarrzentrum Todtmoos (mit Fotoaufnahmen)</p>

10	Verschiedenes <ul style="list-style-type: none">• Pastoralkonzeption<p>Elvira Köpfer informiert, dass die Konzeption auf den neuesten Stand gebracht werden soll. Die jeweiligen Arbeitsgruppen werden um entsprechende Fortführung, wenn möglich, bis zur nächsten PGR-Sitzung gebeten.</p>• Kirchenstewervertretung im Dekanat Waldshut<p>Herr Engelbert Strittmatter bedankt sich für das Vertrauen und den eingereichten Wahlvorschlag. Im November 2022 erfolgte die konstituierende Sitzung. Herr Strittmatter gibt einen kurzen Bericht von der Arbeit in diesem Gremium. Die Pfarrgemeinderäte zeigen sich erfreut, dass Herr Strittmatter für dieses Amt gewählt worden ist und danken ihm für seine Arbeit.</p><p>Die bei der Sitzung anwesenden Gäste, Herr Engelbert Strittmatter und Frau Ingrid Zumkeller, werden verabschiedet.</p>• Caritativer Marienförderverein Todtmoos e.V.<p>Pater Roman lädt zur Generalversammlung des Marienfördervereins Todtmoos e.V. am Donnerstag, 16.03.2023, 17.30 Uhr im Pfarrzentrum Todtmoos ein.</p>• Kindergarten Todtmoos – Einrichtung einer Gruppe für Kinder ab 2 Jahren<p>Pater Roman erwähnt, dass vom Marienförderverein Todtmoos e.V. für die neuen Räumlichkeiten gemäß vorliegendem Kostenvoranschlag eine Übernahme der anfallenden Kosten von 3.500 € für notwendiges Inventar erfolgen wird.</p><p>Ein gemeinsames Gespräch mit der Verrechnungsstelle Schopfheim, Herrn Bürgermeister Schneider, Kindergartenleitung, Caritas-Fachberatung und Elternvertretern habe stattgefunden.</p>• Veröffentlichung Stellenangebot Kindergarten Todtmoos<p>Anja Köpfer bittet um Mitteilung, ob dieses Stellenangebot noch aktuell ist und weiter auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Todtmoos-Bernau veröffentlicht werden soll.</p><p>Zur genaueren Klärung wird Anja Köpfer direkt mit dem Kindergarten Todtmoos bzw. der Verrechnungsstelle Schopfheim Kontakt aufnehmen.</p>• Gemeindeteam Bernau<p>Elvira Köpfer berichtet erfreulicherweise von drei Neuaufnahmen. Anja Köpfer bestätigt die entsprechende Aktualisierung des Internetauftritts.</p>	
----	---	--

- **Kreuzweg in der Wallfahrtskirche Todtmoos**
Elvira Köpfer lädt alle herzlich zum Besuch des Kreuzweges am Palmsonntag, 02.04.2023, 19.30 Uhr, in der Wallfahrtskirche Todtmoos ein und verteilt Plakate zum Aushang.
Bei diesem Projekt wird der Kreuzweg von jungen Menschen szenisch und musikalisch dargestellt.
- Nächste PGR-Sitzung: Mittwoch, 10.05.2023, 19 Uhr im Pfarrheim Bernau

Nächste PGR-Sitzung:
Mittwoch, 10.05.2023, 19 Uhr,
Pfarrheim Bernau

Pfarrgemeinderatsvorsitzende Elvira Köpfer bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme an der Sitzung und bittet Pater Roman zum Abschluss um den Segen.

Mit einem gemeinsamen Gebet und der Segensspendung durch Pater Roman wird die Sitzung geschlossen.

Im Anschluss folgt eine Stiftungsratssitzung.

Anlage 1

Friedensgebet

Was denkst du, Gott, über das, was geschieht.
Da in der Ukraine. Von Russland bedroht.
Du hast Gedanken des Friedens. So sagt es die Bibel. (Jeremia 29,11)
Aber jetzt herrscht Krieg. Und wir haben Angst.
Zu viel Bosheit und Sturheit. Hass und Hetze.
Da wird einem schwindelig. Wo gibt es Halt?
Wir kommen zu dir und bitten dich, Gott:
Pflanz deine Gedanken des Friedens ein in die Köpfe der Mächtigen.
In die Herzen derer, die jetzt um Frieden verhandeln.
Gib Hoffnung und Zukunft. Und klaren Verstand.
Damit Friede sich ausbreitet.
Dort in der Ukraine.
Und hier bei uns. Amen.